



**Presse-Information**

**Zur sofortigen Veröffentlichung**

**3. Otto Loewi Memorial Lecture mit Gottfried Schatz**

**"Was die chemischen Bausteine unseres Körpers von der Herkunft des Menschen erzählen"**

Graz, am 11. November 2010: Anlässlich des 70jährigen Jubiläums der Verleihung des Nobelpreises an Otto Loewi im Jahr 2006 wurde die Otto Loewi Memorial Lecture an der Med Uni Graz eingeführt, die im Zweijahres-Rhythmus abgehalten wird. Nach den Vorlesungen der späteren Nobelpreisträgerin Ada Yonath (2006) und Beatrix Grubeck-Loebenstein (2008) hielt dieses Jahr Gottfried Schatz die dritte Otto Loewi Memorial Lecture an der Med Uni Graz. Professor Schatz ist ein Biochemiker, der in Graz studierte und hier promoviert wurde. Er hat einige Zeit in den USA gearbeitet und gelebt, ehe er nach Basel ging. Als emeritierter Ordinarius für Biochemie der Universität Basel und ehemaliger Obmann des Biozentrums Basel ist er durch außerordentliche Beiträge zur molekularen Biologie und Biochemie international hervorgetreten.

Die Vorlesung von dem renommierten Forscher Gottfried Schatz stand unter dem Titel „Was die chemischen Bausteine unseres Körpers von der Herkunft des Menschen erzählen“. In einem spannenden, interessanten und lebendigen Vortrag führte Prof. Schatz die Zuhörer an die Frage „Woher kommen wir“ heran. Er nutzte die Gelegenheit, um in die Vergangenheit, aber auch in die Zukunft zu blicken und erzählte eindrucksvoll und facettenreich von der Evolutionstheorie, den DNS-Fäden, den Genen, den Mitochondrien etc. Wies aber gleichzeitig darauf hin, dass es auch noch viel Vergangenes zu erforschen gibt. „Gene sind nicht nur Baupläne sondern auch Geschichtsbücher“, so Gottfried Schatz.

Im Rahmen der Otto Loewi Memorial Lecture wurde auch das Große Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark an Univ.-Prof. Dr. Gottfried Schatz durch Landeshauptmann Mag. Franz Voves überreicht. Landeshauptmann Voves betonte in seiner Rede die Wichtigkeit der Biochemie als Querschnittsmaterie von Biologie, Chemie und Medizin in Forschung und Anwendung. „Es ist mir eine besondere Freude, einem großartigen Wissenschaftler wie Prof. Schatz diese hohe Auszeichnung des Landes Steiermark überreichen zu dürfen.“

„Otto Loewi ist in der Historie der Grazer Medizin nicht wegzudenken und hat große wissenschaftliche und internationale Bedeutung. Auch heute orientieren wir uns noch bewusst an Otto Loewi; so wurde ein eigenes Forschungsfeld für Neurowissenschaften an der Medizinischen Universität Graz etabliert“, erklärte Rektor Univ.-Prof. Dr. Josef Smolle. „Der diesjährige Redner Gottfried Schatz hat vor allem durch seine Internationalität, seine wissenschaftliche Expertise und seinen weit über das Naturwissenschaftliche hinausreichenden Horizont begeistert“.

Gottfried Schatz wurde am 18. August 1936 in Strem bei Güssing geboren. Er studierte in Graz Chemie und forschte dann als Biochemiker an der Universität Wien und am Public Health Research Institute der Stadt New York. Im Jahre 1968 emigrierte er mit seiner Familie in die USA

und übernahm an der Cornell University in Ithaca (Staat New York) eine Professur für Biochemie. Sechs Jahre später übersiedelte er an das neu gegründete Biozentrum der Universität Basel, das er von 1983 bis 1985 leitete. Nach seiner Emeritierung im Jahre 1999 präsidierte er für vier Jahre den Schweizerischen Wissenschafts- und Technologierat, das oberste Wissenschaftsgremium der Schweiz. Er erhielt zahlreiche nationale und internationale Preise und Auszeichnungen sowie Ehrendokorate der Universitäten von Stockholm und Bratislava und ist Mitglied wissenschaftlicher Akademien in der ganzen Welt. Im vergangenen Jahr wurde er mit dem Österreichischen Ehrenzeichen für Wissenschaft und Kunst sowie dem Europäischen Kulturpreis ausgezeichnet. In jungen Jahren spielte er als Geiger im Grazer Philharmonischen Orchester und an österreichischen Opernhäusern. Derzeit ist er als Essayist, Buchautor und Konzertmoderator tätig. Seine dänische Frau und er haben drei Kinder.

Photonachweis: Med Uni Graz



Univ.-Prof. Dr. Josef Smolle (Rektor der Med Uni Graz), Univ.-Prof. Dr. Roberta Maierhofer (Vizektorin der KF Uni Graz), Mag. Franz Voves (Landeshauptmann), Univ.-Prof. Dr. Gottfried Schatz (Vortragender der Otto Loewi Memorial Lecture 2010), Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Graier (Vorstand des Instituts für Molekularbiologie und Biochemie).



Landeshauptmann Mag. Franz Voves überreicht das Große Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark an Univ.-Prof. Dr. Gottfried Schatz.

---

**Medizinische Universität Graz, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. [www.medunigraz.at](http://www.medunigraz.at).**

Rechtsform: Juristische Person öffentlichen Rechts gem. Universitätsgesetz 2002. Information: Mitteilungsblatt der Universität und [www.medunigraz.at](http://www.medunigraz.at). DVR-Nr. 2109 494. UID: ATU 57 511 179. Bankverbindung: Bank Austria Creditanstalt BLZ 12000 Konto-Nr. 500 94 840 004, Raiffeisen Landesbank Steiermark BLZ 38000 Konto-Nr. 49 510.